



Bibliographische Daten

Titel: Georg Alt: Übersetzung des Liber chronicarum von Hartmann
Schedel – Nürnberg, STN, Cent. II, 99
Signatur: Cent. II, 99

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

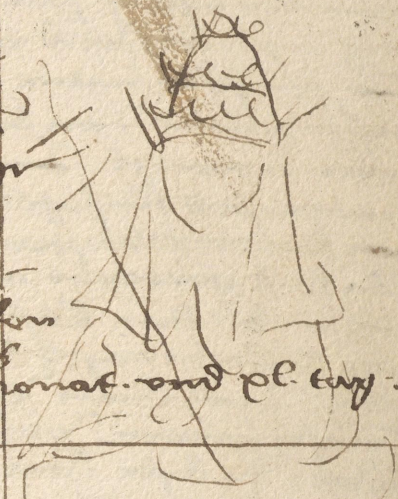
Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Constantinus. von gepunt am Cnuss: ein hochgelobter und
 im lateinisch und Griechisch zungen erforscher man: ward
 in der zeit Babst. als die verurung. des röm zu kom geveert
 het. In derselben verurung wars dize Constantinus allerma
 unglucligen. und allermaest den armen. als tröstung. hilffung.
 und bestandig. das die meisten menschen. dize Constantinus
 ware man im himlich roese zugesendet: Nur wars der kaiser
 Justinianus begreiff dize Babst von wegen seins guten lebens
 zuehnen. dem schickte er schiffung zu. mit bete zu ime kommen
 als sich im dize Babst in der hat ~~et~~ wahrnet. do kamen ime
 Laberns der Cn Justinianus ~~et~~ mit gesam zuehnen. und
 Layens der patronat mit aller pfaffheit. edich entgegen:
 do umbfenge ~~et~~ mit allem. der kaiser Constant Justinianus
 dize Babst. sunder er küfete ime auch von ~~et~~
 in ~~et~~ edichung gestalt sein fruch: als aber darvon dize
 Justinianus stand. do edichet dize Babst. philippum desselben
 kaiser nachkommen. für einen kaiser: Dann dize Babst hat in
 eine gehalten versammlung mit allem desselben philippum
 und Johannes aus münchs murgung. ~~et~~ hervorsehen. sunder
 auch erkant und gestet. das die gehalten väter bildums. die
 in sech beruerten sonachen gegeneichig gewest. waren.
 in Cnnt ~~et~~ verurung entworfen. und gemalet vordien
 solten: dan er hat verstanden. das dieselben bildums von phi
 lippum. ab den vordien in Cnnt Ophre thag zu Con
 stantinopel. in verurung roese abgethaben waren: Daz zu
 gepote dize Babst. das kein kaiser kaiser nennen. offen
 lich noch zuehnen in kein kaiser. Bilde. noch ~~et~~ entworfen
 werden solt. Darvon sprach Constantinus sein babsttumb
 in dem stunden ~~et~~ am 27 tag: D sil vort des wals 7 Monat. und 21 tag.

linea der Babst
 Constantinus.



Gregorius d'and



Jare der woelt 5913: Jare xpi 714:

Gregorius der ander. ein kaiser. ein ferner. hallicher man.
 Dand die schickte als erfors und volkrecht: das er kunglich
 alle die übernomme. die von dem kaiserlichen glouben
 über reden: er wars anfruchtig. vor und er er in dize
 babstlichen vordien. ~~et~~ kuen vord. so großes vordien.
 und gloubens: das er auch der anich roese. dize mit Babst
 Constantinus seinen vordien gem Constantinopel gemachen.
 worden: und also ~~et~~ dize vordien sturken den glouben
 antreffende. gestunglich. disputiert: do antwortet dize
 gregorius als schickte. das sich mancher sein kaiserliche
 vordien schickte roese vordien: als vordien ~~et~~ darvon
 nach Constantinus in Babst erwelet: vordien ~~et~~ schrieben.
 das Gregorius der ander. an des vordien stur gestet vord.
 In seinem angenommen babsttumb hat er mit allem an der
 hat mure. ~~et~~ sunder in vil vordien zu kom manig
 beseynung geman: In dem sagt von dize Babst. das lob: das er
 Constantinus und ander in vordien laund gestet. und dize die. die vordien
 zu dem heit des gloubens. auf der fundernis geschickte hat: So hat auch nach
 gehalten versammlung. den kaiser kaiser. als einen kaiser vordien. darvon
 das er die gehalten bildums abtylet. und als er aber mit seinen guten vordien
 leben. allermaestigen. in tugenden. und hallichteit. geschickte het. do stand er in
 dem 27 tag. ein Monat. mit 27 tag sein Babst: und der Babst stur stund.
 nach tize hore ~~et~~ tag: und man sagt. das er in seinem Babsttumb gundeit
 und dize vordien ~~et~~ vordien ~~et~~ gemacht hat.

Gregorius d'drit



Gregorius der drit. auf Cnra püctig. wars ein man funderlich schickte vord.
 hat und holdseligkeit. und zuehnen in Griechisch und lateinisch zungen hochschickte.
 der die murgung der hallichen schickte als vordien. das des wals ~~et~~
 erfors in predigen und anfruchtigen himlich und vordien dize. ~~et~~
 kaiserlichen gloubens: das er von desselben vordien. bey den großen funder und
 hecken. schickte vordien und schickte ~~et~~ abtylet. aber er heit sich vordien mit
 vordien nach bed vordien. von sein bestandigkeit abtylet. In kungst wars er
 als ein guetiges man. das er die armen heitlich trüflet. und begabet. und billich
 ein vater und hret der armen genennet vordien: Er hret in dem anfruchtigen
 Babsttumb von kunden ein Cnnt: In dem ~~et~~ kaiser den driten. des kaiser
 tumb. und auch manigmal gemacht ~~et~~ auf abtylet. auf abtylet. ~~et~~
 entsetet: Er hat auch vordien ~~et~~ vordien. an den kaiserlichen vordien
 zuehnen zu kom. geman: durch thore anfruchtig. und den kaiserlichen vordien
 gegeben: Er stur sein babsttumb in dem. p. Jare. ein Monat. ein tag.